|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| Testskript  SAP S/4HANA - 17-09-20 | public |
| Beschleunigte Streckenretouren (1Z3\_DE) |

Inhaltsverzeichnis

[1 Einsatzmöglichkeiten 3](#_Toc52218956)

[2 Voraussetzungen 4](#_Toc52218957)

[2.1 Systemzugriff 4](#_Toc52218958)

[2.2 Rollen 4](#_Toc52218959)

[2.3 Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten 5](#_Toc52218960)

[2.4 Voraussetzungen/Situation 6](#_Toc52218961)

[2.5 Vorbereitende Schritte 7](#_Toc52218962)

[2.5.1 Infosatz anlegen 7](#_Toc52218963)

[2.5.2 Anfangsbestand für Material festlegen 9](#_Toc52218964)

[2.5.3 Konditionssätze anlegen (optional) 11](#_Toc52218965)

[3 Übersichtstabelle 12](#_Toc52218966)

[4 Testverfahren 14](#_Toc52218967)

[4.1 Rückgabeauftrag anlegen 14](#_Toc52218968)

[4.2 Lieferantengutschrift anlegen 18](#_Toc52218969)

[4.3 Rückerstattung ermitteln 20](#_Toc52218970)

[4.4 Retourenübersicht anzeigen 22](#_Toc52218971)

[4.5 Kunde erhält Rückerstattung in Form einer Gutschrift 24](#_Toc52218972)

[4.5.1 Gutschrift anlegen 24](#_Toc52218973)

[4.6 Kunde erhält Rückerstattung in Form eines Ersatzprodukts 26](#_Toc52218974)

[4.6.1 "Kostenlose Lieferung" anlegen 26](#_Toc52218975)

[4.6.2 Kommissionierung ausführen 28](#_Toc52218976)

[4.6.3 Warenausgang buchen 30](#_Toc52218977)

[4.6.4 Pro-forma-Rechnung anlegen 32](#_Toc52218978)

[4.6.5 Kundenrechnung anlegen 34](#_Toc52218979)

[5 Anhang 37](#_Toc52218980)

[5.1 Prozessintegration 37](#_Toc52218981)

[5.1.1 Nachfolgende Prozesse 37](#_Toc52218982)

# Einsatzmöglichkeiten

Dieser Umfangsbestandteil unterstützt das Rückgabeszenario, bei dem Materialien direkt vom Kunden an den Lieferanten zurückgesendet werden.

Der Kunde kontaktiert den Verkäufer und informiert den Vertriebsmitarbeiter im Innendienst darüber, dass er Waren zurücksenden möchte. Der Vertriebsmitarbeiter entscheidet, dass die Materialien direkt an den Lieferanten zurückgesendet werden müssen. Dieser Fall kann eintreten, wenn die Materialien über eine Streckenlieferung vom Lieferanten an den Kunden gesendet werden.

Der Vertriebsmitarbeiter legten einen Retourenauftrag an, um die Rückgabe der Produkte direkt an den Lieferanten zu initiieren. Sobald der Retourenauftrag gesichert und freigegeben wurde, wird automatisch eine Retourenbestellung generiert. Nachdem der Lieferant die zurückgegebenen Waren empfangen hat und die Gutschrift vom Lieferanten beim Verkäufer vorliegt, erhält der Kunde vom Verkäufer eine Rückerstattung als Gutschrift oder Ersatzmaterial.

Der Fortschritt des Rückgabeprozesses kann in der Retourenübersicht überwacht werden.

Informationen zur Retoure von Drittherstellerwaren über den Verkäufer an den Lieferanten finden Sie im Umfangsbestandteil "Beschleunigte Kundenretouren".

Dieses Dokument enthält eine detaillierte Ablaufbeschreibung, anhand deren der Umfangsbestandteil nach der Lösungsaktivierung getestet werden kann; außerdem bildet es den vordefinierten Umfang der Lösung ab. Jeder Prozessschritt, Report oder Bestandteil wird in einem eigenen Abschnitt beschrieben, in dem die Interaktionen im System (Testschritte) tabellarisch dargestellt sind. Schritte, die nicht im Prozessumfang enthalten sind, aber zu Testzwecken benötigt werden, sind entsprechend gekennzeichnet. Projektspezifische Schritte sind zu ergänzen.

# Voraussetzungen

In diesem Abschnitt sind alle Voraussetzungen für den Test hinsichtlich System, Benutzer, Stammdaten, Organisationsdaten, sonstige Testdaten und Voraussetzungen zusammengefasst.

## Systemzugriff

|  |  |
| --- | --- |
| System | Details |
| System | Erreichbar über SAP Fiori Launchpad. Ihr Systemadministrator stellt Ihnen die URL für den Zugriff auf die verschiedenen Apps zur Verfügung, die Ihrer Rolle zugeordnet sind. |

## Rollen

Weisen Sie Ihren einzelnen Testbenutzern folgende Benutzerrollen zu. Alternativ können Sie, falls verfügbar, Benutzerrollen unter Verwendung der folgenden Bereiche mit Seiten und vordefinierten Apps für das SAP Fiori Launchpad anlegen und die Benutzerrollen zu Ihren individuellen Testbenutzern zuordnen.

Hinweis Diese Rollen oder Bereiche sind Beispiele, die von SAP bereitgestellt werden. Sie können sie als Vorlagen zum Anlegen Ihrer eigenen Rollen und Bereiche verwenden.

Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie unter Benutzern Benutzerrollen zuordnen im [Administrationsleitfaden für die Implementierung von SAP S/4HANA mit SAP Best Practices](https://help.sap.com/viewer/S4HANA2020_AdminGuide).

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Name (Rolle) | ID (Rolle) | Beschreibung (Bereich) | ID (Bereich) | Anmeldung |
| Einkäufer | SAP\_BR\_PURCHASER | Operativer Einkauf | SAP\_BR\_PURCHASER |  |
| Lagerist | SAP\_BR\_WAREHOUSE\_CLERK | Inventory Processing | SAP\_BR\_WAREHOUSE\_CLERK |  |
| Vertriebsmitarbeiter im Innendienst | SAP\_BR\_INTERNAL\_SALES\_REP | Interner Vertrieb | SAP\_BR\_INTERNAL\_SALES\_REP |  |
| Sachbearbeiter für Retouren und Rückerstattungen | SAP\_BR\_RETURNS\_REFUND\_CLERK |  |  |  |
| Kreditorenbuchhalter | SAP\_BR\_AP\_ACCOUNTANT | Kreditorenbuchhaltung | SAP\_BR\_AP\_ACCOUNTANT |  |
| Versandsachbearbeiter | SAP\_BR\_SHIPPING\_SPECIALIST | Versand | SAP\_BR\_SHIPPING\_SPECIALIST |  |
| Wareneingangssachbearbeiter | SAP\_BR\_RECEIVING\_SPECIALIST | Wareneingang | SAP\_BR\_RECEIVING\_SPECIALIST |  |
| Sachbearbeiter Fakturierung | SAP\_BR\_BILLING\_CLERK | Fakturierung | SAP\_BR\_BILLING\_CLERK |  |

## Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten

Die Vorgabewerte von SAP Best Practices auf Basis der neuen globalen Vorlage werden verwendet, sobald sie verfügbar sind. In der Tabelle werden noch die in der derzeitigen Baseline verwendeten Stammdaten angezeigt.

In der Implementierungsphase wurden in Ihrem S/4HANA-System wichtige Stamm- und Organisationsdaten angelegt, z.B. die Daten, die die Unternehmensstruktur Ihres Unternehmens wiedergeben, sowie die Stammdaten für den zugehörigen betrieblichen Schwerpunkt, z.B. Stammdaten für Materialien, Lieferanten und Kunden.

Diese Stammdaten bestehen in der Regel aus standardisierten Vorgabewerten von SAP Best Practices. Sie ermöglichen Ihnen, die einzelnen Prozessschritte dieses Umfangsbestandteils auszuführen.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Stamm-/Organisationsdaten | Wert | Details zu Stamm-/Organisationsdaten | Kommentare |
| Material | TG10 | Handelsware 10, PD, Strecke  Handelsware für norm. Handel (MRP-Planung) mit Positionstypengruppe CBOR  Keine Serialnummer, nicht chargenpflichtig |  |
| Material | TG13 | Handelsware 13, Meldebestand, Strecke  Handelsware für norm. Handel (Bestellpunktdisposition) mit Positionstypengruppe CBNA  Keine Serialnummer, nicht chargenpflichtig |  |
| Auftraggeber | 10100003 | Kunde Inland 03 | Auftraggeber |
| Warenempfänger | 10100003 | Kunde Inland 03 | Warenempfänger |
| Zahlungspflichtiger | 10100003 | Kunde Inland 03 | Regulierer |
| Lieferant | 10300006 | Inlandslieferant DE 6 (Retouren) | Lieferant |
| Werk | 1010 |  | Lagerort |
| Lagerort | 101A  101R |  | Lagerort |
| Versandstelle | 1010  101R |  | Versandstelle |
| Verkaufsorganisation | 1010 |  | Verkaufsorganisation |
| Vertriebsweg | 10 |  | Vertriebsweg |
| Sparte | 00 |  | Sparte |

Tabelle 1: Verweis auf Stammdatenskripte

|  |  |
| --- | --- |
| Stammdaten-ID | Beschreibung |
| BNF | Produktstamm vom Typ "Handelsware" anlegen |
| BND | Kundenstamm anlegen |

## Voraussetzungen/Situation

Der in diesem Testskript beschriebene Geschäftsprozess ist Teil einer längeren Kette von integrierten Geschäftsprozessen oder Umfangsbestandteilen. Daher müssen Sie die folgenden Prozesse abgeschlossen und die folgenden Voraussetzungen erfüllt haben, bevor Sie mit diesem Umfangsbestandteil beginnen können:

|  |  |
| --- | --- |
| Umfangsbestandteil | Voraussetzungen/Situation |
| BD3 – Verkaufsabwicklung mit Drittanbieter mit Lieferavis oder  BDK – Verkaufsabwicklung mit Drittanbieter ohne Lieferavis | Führen Sie vor Ausführung dieses Testskripts alle in den Testskripts BD3 und BDK beschriebenen Aktivitäten durch. Verwenden Sie dazu die im vorherigen Abschnitt Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten aufgeführten Stammdaten, und notieren Sie sich die Belegnummern des Kundenauftrags und des Fakturabelegs zur späteren Verwendung. |

## Vorbereitende Schritte

### Infosatz anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Mit dieser Vorgehensweise erstellen Sie Infosätze.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Einkäufer an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Einkaufsinfosätze verwalten(F1982). |  |  |
| 3 | Neuen Einkaufsinfosatz öffnen | Wählen Sie Einkaufsinfosatz anlegen. | Das Bild Einkaufsinfosatz wird angezeigt. |  |
| 4 | Kopfdaten eingeben | Gehen Sie in den Bereich Kopf und geben Sie folgende Daten ein:   * Typ des Einkaufsinfosatzes: Standard * Einkaufsorganisation: 1010 * Lieferant: 10300006 * Material: TG10 * Werk: 1010 * Einkäufergruppe: 001 | Die Kopfdaten werden hinzugefügt. |  |
| 5 | Liefer- und Mengendaten eingeben | Gehen Sie in den Bereich Lieferung und Menge und geben Sie folgende Daten ein:   * Lieferzeit in Tagen: <Lieferzeit>, z.B. 1 * Unterlieferungstoleranz in %: <Unterlieferungstoleranz>, z.B. 10. * Überlieferungstoleranz in %: <Überlieferungstoleranz>, z.B. 10 * Steuerkennzeichen: <Steuerkennzeichen>, z.B. V1 * Steuersatz gültig ab: z.B. Heute * Bestellmengeneinheit: <Bestellmengeneinheit>, z.B. Stück * Normalbestellmenge: <Normalbestellmenge>, z.B. 1 * Wählen Sie bei Bedarf folgende Einträge: * Unbegrenzte Lieferung: <Nicht markiert> * Wareneingangsbezogene Rechnungsprüfung: <Nicht markiert> * Keine automatische Wareneingangsabrechnung: < Nicht markiert> * Auftragsbestätigungspflicht: <Nicht markiert> | Liefer- und Mengendaten werden hinzugefügt. |  |
| 6 | Konditionsdaten eingeben | Wechseln Sie zum Bereich Kondition und wählen Sie Anlegen. Geben Sie die folgenden Daten ein:   * Gültig ab: <Gültigkeitsbeginn> * Betrag: <Betrag>, z.B. 14 * Preiseinheit: <Preiseinheit>: z.B. 1 * Gültig bis: <Gültigkeitsende>: * Währung: <Währung>, z.B. EUR   Wählen Sie Übernehmen. | Konditionsdaten werden hinzugefügt. |  |
| 7 | Daten speichern | Wählen Sie Sichern. | Es wird ein Einkaufsinfosatz gesichert. |  |
| 8 | Die gesamten Schritte wiederholen und einen neuen Infosatz anlegen | Wiederholen Sie die gesamten Schritte und legen Sie einen neuen Infosatz für die folgenden Stammdaten an:  Lieferant: 10300006  Material: TG13 | Die Informationen zur Folgeaktivität werden erfasst. |  |

### Anfangsbestand für Material festlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

Dieser Prozessschritt veranschaulicht, wie Sie einen Anfangsbestand für die Ausführung dieses Umfangsbestandteil einrichten.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Lagerist an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Warenbewegung buchen(MIGO). Es wird nur so angezeigt, wenn es sich um Ihre letzte Transaktion handelt. Der Benutzer sollte daher Referenzbeleg für Transaktion MIGO > Sonstige auswählen. | Das Bild Sonstige Wareneingänge wird angezeigt. |  |
| 3 | Bewegungsart eingeben | Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter.   * Ausführbare Aktion in der Transaktion MIGO: Wareneingang * Referenzdokument für die Transaktion MIGO: Sonstige |  |  |
| 4 | Material bearbeiten | Geben Sie auf dem Bild Wareneingang Sonstige: auf der Registerkarte Material folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:   * Material: <Materialnummer> |  |  |
| 5 | Mengendaten bearbeiten | Geben Sie auf dem Bild Wareneingang Sonstige: auf der Registerkarte Menge folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:   * Menge in ErfassungsME: 1000 * Erfassungsmengeneinheit: <Stück> |  |  |
| 6 | Bild "Wareneingang Sonstige" Registerkarte "Wo" | Geben Sie auf dem Bild Wareneingang Sonstige: auf der Registerkarte Wo folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:   * Bewegungsart: 561 (Eingang per Bestandsaufnahme in Frei verwendbar) * Werk: <Geben Sie ein Werk ein> * Lagerort: <Geben Sie einen Lagerort ein> |  |  |
| 7 | Bild "Wareneingang Sonstige" Registerkarte "Charge" | Geben Sie auf dem Bild Wareneingang Sonstige: auf der Registerkarte Charge folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:   * Herstellungsdatum: <Geben Sie das aktuelle Datum oder ein Datum in der Vergangenheit ein> | Nur für chargenrelevante Materialien erforderlich. |  |
| 8 | Eingaben sichern | Wählen Sie Buchen. |  |  |

Finanzbuchungen

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Material | Sollkonten | Habenkonten |
| Handelswaren (HAWA) | 13600000  Bestand Handelsware | 39912000  Bestandsaufn Produkt |

### Konditionssätze anlegen (optional)

Verwendungszweck

Falls Sie die Zugriffsfolge der von SAP vorab ausgelieferten Konditionsarten feinabgestimmt haben, müssen die relativen Konditionssätze entsprechend angelegt werden.

Allgemeine Informationen zum Anlegen von Stammdatenobjekten finden Sie in folgenden [Stammdatenskripte (MDS)](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/BP_OP_ENTPR/BP_OP_ENTPR_S4HANA2020_7_Master_Data_EN_XX.htm):

Tabelle 2: Verweis auf Stammdatenskript

|  |  |
| --- | --- |
| Stammdaten-ID | Beschreibung |
| BET | Verkaufspreiskondition anlegen |

# Übersichtstabelle

Der Umfangsbestandteil Beschleunigte Streckenretouren umfasst die verschiedenen Schritte in der folgenden Tabelle.

Hinweis Wenn Ihr Systemadministrator Bereiche und Seiten auf dem SAP Fiori Launchpad aktiviert hat, enthält die Startseite nur die wesentlichen Apps, mit denen die typischen Aufgaben einer Benutzerrolle ausgeführt werden können.

Alle anderen Apps, die nicht auf der Startseite enthalten sind, finden Sie über die Suchleiste.

Wenn Sie die Startseite personalisieren und versteckte Apps hinzufügen möchten, wechseln Sie in Ihre Benutzerprofil und wählen Sie Einstellungen > App Finder.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | Transaktion/App | Erwartete Ergebnisse |
| [Rückgabeauftrag anlegen](#unique_11) [Seite ] 14 | Sachbearbeiter für Retouren und Rückerstattungen | Kundenretouren verwalten(F1708) | Retourenauftrag wird angelegt, Retourenbestellung wird im Hintergrund generiert. |
| [Lieferantengutschrift anlegen](#unique_12) [Seite ] 18 | Kreditorenbuchhalter | Lieferantenrechnung anlegen - Erweitert(MIRO) | Die Gutschrift für die Bestellung vom Lieferanten wird angelegt. |
| [Rückerstattung ermitteln](#unique_13) [Seite ] 20 | Sachbearbeiter für Retouren und Rückerstattungen | Kundenretouren verwalten(F1708) | Die ermittelte Rückerstattung wird geprüft oder ausgelöst. |
| [Retourenübersicht anzeigen](#unique_14) [Seite ] 22 | Sachbearbeiter für Retouren und Rückerstattungen | Kundenretouren verwalten(F1708) | Belegfluss wird angezeigt. |
| Kunde erhält Rückerstattung in Form einer Gutschrift | | | |
| [Gutschrift anlegen](#unique_15) [Seite ] 24 | Sachbearbeiter Fakturierung | Fakturen anlegen(F0798) | Gutschrift wird angelegt. |
| Kunde erhält Rückerstattung in Form eines Ersatzprodukts | | | |
| ["Kostenlose Lieferung" anlegen](#unique_16) [Seite ] 26 | Versandsachbearbeiter | Auslieferungen anlegen | Ersatzlieferung wird angelegt. |
| [Kommissionierung ausführen](#unique_17) [Seite ] 28 | Versandsachbearbeiter | Mein Auslieferungsmonitor(VL06O) | Die Kommissionierung wird durchgeführt. |
| [Warenausgang buchen](#unique_18) [Seite ] 30 | Versandsachbearbeiter | Mein Auslieferungsmonitor(VL06O) | Warenausgang wird zur Lieferung gebucht. |
| [Pro-forma-Rechnung anlegen](#unique_19) [Seite ] 32 | Sachbearbeiter Fakturierung | Fakturen anlegen(F0798) | Die Pro-forma-Rechnung wird angelegt. |
| [Kundenrechnung anlegen](#unique_20) [Seite ] 34 | Sachbearbeiter Fakturierung | Fakturen anlegen(F0798) | Die Kundenrechnung wird angelegt. |

# Testverfahren

In diesem Abschnitt werden die Testverfahren für den jeweiligen Prozessschritt beschrieben, der zum betreffenden Umfangsbestandteil gehört.

Der Test sollte ungefähr <Dauer eingeben, z.B. 60 Minuten> dauern. Die Funktion "Enterprise Search" dient als zentraler Einstiegspunkt für die Suche nach Business-Objekten in Ihrem Unternehmen aus verschiedenen Quellen mithilfe einer einzigen Suchanfrage, z.B.: Apps, Infoblätter für Business-Objekte. Aus den gefundenen Daten können Sie direkt zu den entsprechenden Apps und Infoblättern wechseln, um Daten anzuzeigen oder zu bearbeiten oder um zugehörige Objekte zu finden.

Um ein Infoblatt aufzurufen und zu prüfen, verfahren Sie wie folgt:

1. Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad mit der entsprechenden Rolle, z.B. "Vertriebsmitarbeiter im Innendienst", an.
2. Rufen Sie die Enterprise-Search-Symbolleiste auf, und wählen Sie die Drucktaste mit der Lupe in der oberen rechten Ecke aus.
3. Die Enterprise-Search-Symbolleiste wird mit zwei Filterfeldern links von der Such-Drucktaste angezeigt. Geben Sie Ihre Suchkriterien ein, und wählen Sie die Art des Business-Objekts aus, z.B.: Kundenretouren aus dem Dropdown-Menü im ersten Feld. Geben Sie die Kundenretourenauftragsnummer in das zweite Feld ein, und wählen Sie "Suchen". Der Kundenauftrag wird aufgeführt.
4. Klicken Sie auf den Link der Kundenauftragsnummer, und ein Infoblatt-Bild wird geöffnet. Die Informationen zur Kundenretoure werden auf einer Fiori-Seite eingefügt und zusammengefasst. Um detaillierte Daten aufzurufen, wählen Sie die entsprechenden Links aus.

Einige Infoblätter sind für die folgenden Objekte verfügbar (werden abhängig von der zugeordneten Rolle angezeigt):

* Kundenauftrag/Kundenretoure
* Angebot
* Faktura
* Gutschrift
* Lastschrift
* Infoblatt Kunde 360.

## Rückgabeauftrag anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität legen Sie einen Retourenauftrag an.

Voraussetzungen

Der vorhergehende Verkaufsgeschäftsprozess ist abgeschlossen, und der Kundenauftrag und der Fakturabeleg wurden angelegt (siehe [Voraussetzungen/Situation](#unique_6)  [Seite ] 6).

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Am SAP Fiori Launchpad anmelden | Melden Sie sich mit der Rolle Sachbearbeiter für Retouren und Rückerstattungen am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Kundenretouren verwalten(F1708). |  |  |
| 3 | Zum Bild "Neue Kundenretoure" wechseln | Wählen Sie Anlegen. | Das Dialogfenster Kundenretoure mit Bezug anlegen wird angezeigt. |  |
| 4 | Fakturabeleg oder Kundenauftrag für Bezugnahme suchen | Verwenden Sie Filter anpassen, um das Feld Vertriebsbeleg hinzuzufügen, falls es ausgeblendet ist.  Geben Sie folgende Selektionskriterien in die Filterleiste ein, und wählen Sie Starten:  Vertriebsbeleg: zuvor angelegte Kundenauftragsnummer oder Fakturabelegnummer | In der Suchergebnistabelle werden die Kundenaufträge oder Fakturabelege angezeigt. |  |
| 5 | "Anlegen" wählen | Wählen Sie am Ende der Fakturaerfassung (bzw. Verkaufsbelegerfassung) Anlegen. | Das Dialogfenster Retoure aus Rechnung anlegen wird angezeigt. |  |
| 6 | Retourengrund und -menge erfassen | Geben Sie die folgenden Daten ein, und wählen Sie Anlegen:  Retourengrund: z.B. Kunde hat zu viel bestellt  Bereich Position:   * Menge: <zurückzugebende Menge> | Der Retouren-Kundenauftrag wird angelegt.  Das Bild Kundenretoure bearbeiten wird angezeigt. |  |
| 7 | Zum Bild "Folgeaktivitäten" wechseln | Wählen Sie in der rechten oberen Ecke des Bildes die Option Folgeaktivitäten. | Das Bild Folgeaktivitäten wird angezeigt. |  |
| 8 | Details zur Folgeaktivität bearbeiten | Geben Sie die folgenden Daten ein, und wählen Sie Sichern:   * Folgeaktivität: Direktlieferung an Lieferanten (0007) * Lieferant: 10300006 | Die Informationen zur Folgeaktivität werden erfasst. |  |
| 9 | Sichern und Freigeben | Wählen Sie auf dem Bild Kundenretoure bearbeiten die Option Sichern und freigeben. | Der Retourenauftrag wird freigegeben, die nachfolgende Retourenbestellung wird automatisch generiert.  Hinweis Wenn der Workflow für Retourenaufträge aktiviert ist, müssen Sie als Nächstes den Genehmigungsprozess für Retourenaufträge ausführen. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel Retourenauftragsgenehmigung abwickeln im Testskript BKP. |  |
| 10 | Zum Auftragsübersichtsbild wechseln | Wählen Sie auf dem Bild Kundenretouren verwalten die Nummer des angelegten Retourenauftrags 6XXXXXXX und anschließend Kundenretoure anzeigen - Klassische Benutzungsoberfläche. | Das Bild Beschleun. Retoure 6XXXXXXX anzeigen: Übersicht wird angezeigt. |  |
| 11 | Zum Belegflussbild wechseln | Wählen Sie auf der Registerkarte Retouren im Bereich Retourensteuerung die Option Retourenübersicht. | Das Bild Retourenübersicht für Retourenauftrag 6XXXXXXX - 10 wird angezeigt. |  |
| 12 | Prozessablauf prüfen | Notieren Sie sich die Nummer 45XXXXXXXX der Folgeretourenbestellung aus der Spalte Belegnummer. |  |  |

Druckformular

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Am SAP Fiori Launchpad anmelden | Melden Sie sich mit der Rolle "Sachbearbeiter für Retouren und Rückerstattungen" am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Kundenretouren verwalten. |  |  |
| 3 | Retourenauftrag suchen | Geben Sie die Suchbegriffe in die Filterleiste ein, und wählen Sie Starten:  Geben Sie beispielsweise die Retourenauftragsnummer in das Feld Kundenretoure ein. | Der Retourenauftrag wird in der Ergebnisliste angezeigt. |  |
| 4 | Zum Bild "Beschleun. Retoure 6XXXXXXX anzeigen: Übersicht" wechseln | Wählen Sie die Kundenretoure mit der Nummer 6XXXXXXX und dann Kundenretoure anzeigen - Klassische Benutzungsoberfläche. | Das Bild Beschleun. Retoure 6XXXXXXX anzeigen: Übersicht wird angezeigt. |  |
| 5 | Nachrichtenkondition prüfen | Wählen Sie im Menü: Mehr > Zusätze > Nachrichten > Kopf > Druckvorschau. | Das Bild Beschleun. Retoure 6XXXXXXX anzeigen: Nachrichten wird angezeigt. |  |
| 6 | Druckvorschau anzeigen | Wählen Sie die bereits für den Ausdruck angelegte Zeile, und wählen Sie PDF Dokument anzeigen. | Das Druckformular wird angezeigt. |  |

## Lieferantengutschrift anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität erfassen Sie die Gutschrift, die Sie für die Retourenbestellung vom Lieferanten erhalten haben.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Kreditorenbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Lieferantenrechnung anlegen - Erweitert(MIRO).  Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter.  Buchungskreis: 1010  Hinweis Der Buchungskreis kann nur über Mehr > Bearbeiten > Buchungskreis wechseln bearbeitet werden. |  |  |
| 3 | Allgemeine Daten eingeben | Vorgang: <Gutschrift>  Wechseln Sie zur Registerkarte Grunddaten.   * Rechnungsdatum: <aktuelles Datum> * Buchungsdatum: <aktuelles Datum> * Referenz: <Referenzinformationen eingeben> * Steuerkennzeichen: V1 * Steuer berechnen: <markiert> * Betrag: <Wert in Bestellung - Steuer berechnen> | Das Bild Eingangsrechnung hinzufügen: Buchungskreis XXXX wird angezeigt. |  |
| 4 | Bestellbezüge erfassen | Öffnen Sie die Registerkarte Bestellbezug, und geben Sie folgende Daten ein:   * Referenzbelegtyp: <Bestellung/Lieferplan> * Bestellung: <Geben Sie eine Bestellung ein, die Sie zuvor angelegt haben.>   Drücken Sie die Eingabetaste. |  |  |
| 5 | Daten der Bestellpositionen prüfen oder eingeben | Prüfen Sie den Betrag, die Menge und das Steuerkennzeichen, oder geben Sie sie ein. |  |  |
| 6 | Gutschrift simulieren und Nachrichten prüfen | Wählen Sie Simulieren (STRG+UMSCH+F7).  Wenn keine Differenzen vorliegen oder die Werte innerhalb der festgelegten Toleranzen liegen, wird ein neues Bild Simulation angezeigt. Überprüfen Sie die Simulationsergebnisse. |  |  |
| 7 | Gutschrift buchen | Wählen Sie Buchen. | Die Rechnung wird gebucht. Das System zeigt folgende Meldung an: Beleg 51xxxxxxxx wurde angelegt. |  |

## Rückerstattung ermitteln

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität wird eine Rückerstattungsentscheidung vorgenommen: entweder erhält der Kunde eine Rückerstattung in Form einer Gutschrift oder ein Ersatzprodukt als Entschädigung.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Am SAP Fiori Launchpad anmelden | Melden Sie sich mit der Rolle Sachbearbeiter für Retouren und Rückerstattungen am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Kundenretouren verwalten(F1708). | Das Bild Kundenretouren verwalten wird angezeigt. |  |
| 3 | Retourenauftrag suchen | Geben Sie folgende Daten in die Filterleiste ein, und wählen Sie Starten:   * Kundenretoure:   Nummer des Rücksendeauftrags 6XXXXXXX | Rücksendeauftrag wurde gefunden und wird angezeigt. |  |
| 4 | Zum Bild "Rückerstattung ermitteln" navigieren | Wählen Sie den Eintrag des betreffenden Rücksendeauftrags, und wählen Sie Rückerstattung ermitteln. | Das Bild Rückerstattung ermitteln wird angezeigt. |  |
| Als Nächstes stellt das System zwei Optionen als Rückerstattungsarten für Ihre Referenz bereit: Gutschrift oder Produktaustausch. Wählen Sie eine Art, um fortzufahren. | | | | |
| 5 | Option 1: Kunde erhält Rückerstattung in Form einer Gutschrift | Wählen Sie auf der Registerkarte Positionen für Rückerstattung in der Spalte Rückerstattungsdetails für die Retourenposition Rückerstattung ändern. Geben Sie folgende Daten ein:  • \* Erstattungsart: Gutschrift  • \* Umfang Rückerstattung: Einen Prozentsatz, z.B. 10 % Rückerstattung  Wählen Sie OK.  Markieren Sie die Position, und wählen Sie Ausgewählte Positionen freigeben. | Die Einstellung für die Rückerstattung wurde bearbeitet, der Gutschriftsanforderungsbeleg wurde im Hintergrund angelegt. |  |
|  | Option 2: Kunde erhält Rückerstattung in Form eines Produktaustauschs | Wählen Sie auf der Registerkarte Positionen für Rückerstattung in der Spalte Rückerstattungsdetails für die Retourenposition Rückerstattung ändern. Geben Sie folgende Daten ein:  • \* Erstattungsart: Ersatzprodukt  Ersatzprodukt: <Material>  • \* Lieferwerk: 1010  Ersatzmaterial ME: <Menge> / Stück  Wählen Sie OK.  Markieren Sie die Position(en), und wählen Sie Ausgewählte Positionen freigeben. |  |  |
| 6 | Ergebnisse der Rückerstattung prüfen | Auf der Registerkarte Abgeschlossene Positionen wird das Ergebnis der Rückerstattung angezeigt. In der Spalte Rückerstattungsdetails wird die Nummer des Folgebelegs angezeigt. Notieren Sie die Belegnummer für die weitere Verwendung. Sie können die Nummer des angelegten Belegs anklicken, um detaillierte Informationen zu überprüfen. | Ergebnis der Rückerstattung wird angezeigt. |  |

Hinweis Wenn das Wunschlieferdatum erreicht wird und kein Auslieferbeleg angelegt wurde, wird die Warninformation "Lieferproblem" als Erinnerung im Prozessablauf anzeigt. Sobald der Auslieferbeleg zu einem späteren Zeitpunkt generiert wurde, wird diese Meldung nicht mehr angezeigt.

## Retourenübersicht anzeigen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität können Sie den Fortschritt Ihrer Retourenabwicklung prüfen. Alle abhängigen Dokumente sind im Prozessablauf verfügbar.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschritt | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1 | Am SAP Fiori Launchpad anmelden | Melden Sie sich mit der Rolle Sachbearbeiter für Retouren und Rückerstattungen am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Kundenretouren verwalten(F1708) | Das Bild Kundenretouren verwalten wird angezeigt. |  |
| 3 | Retourenauftrag suchen | Wenn die Filterleiste ausgeblendet ist, wählen Sie Filterleiste anzeigen. Geben Sie die folgenden Daten ein, und wählen Sie Starten:  Kundenretoure: <Nummer des Retouren-Kundenauftrags 6XXXXXXX> | Rücksendeauftrag wurde gefunden und wird angezeigt. |  |
| 4 | Positionsdetails öffnen | Wählen Sie den Pfeil am Ende der Position. | Das Bild Kundenretoure anzeigen wird geöffnet. |  |
| 5 | Prozessablauf prüfen | Prüfen Sie im Teilbereich Prozessablauf die dort angezeigten abhängigen Dokumente.  Notieren Sie die Nummer(n) der Folgebelege, d.h. der Gutschriftsanforderung oder der Ersatzbestellung zur späteren Verwendung. | Die abhängigen Belege werden angezeigt. |  |

Hinweis Nachdem Sie diese Aktivität abgeschlossen haben:

Option A: Wenn eine Gutschriftsanforderung erzeugt wurde, fahren Sie mit Kapitel Kunde erhält Rückerstattung in Form einer Gutschrift fort.

Option B: Wenn eine Ersatzbestellung erzeugt wurde, fahren Sie mit Kapitel Kunde erhält Rückerstattung in Form von Ersatzmaterial fort.

## Kunde erhält Rückerstattung in Form einer Gutschrift

### Gutschrift anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In dieser Aktivität wird eine Gutschrift angelegt.

Vorgehensweise

Tabelle 3: Faktura anlegen

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Sachbearbeiter Fakturierung an. |  |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Fakturen anlegen(F0798). | Das Bild Faktura anlegen wird angezeigt. |  |
| 3 | Fakturierungseinstellungen definieren | Wählen Sie Fakturierungseinstellungen in der unteren Leiste. Aktivieren Sie die folgenden Einstellungen:   1. Fakturadaten vor der Fakturierung eingeben 2. Getrennte Fakturen für jede Position des Fakturavorrats 3. Fakturen automatisch buchen 4. Fakturabeleg nach dem Anlegen anzeigen |  |  |
| 4 | Fakturavorrat suchen | Geben Sie in den Suchbedingungen ggf. Kriterien an. | Die Vertriebsbelege werden im Suchergebnis angezeigt. |  |
| 5 | Vertriebsbeleg wählen | Markieren Sie die Zeile mit dem zuvor erfassten Gutschriftsanforderungsbeleg, und wählen Sie Anlegen. | Das Bild Fakturen anlegen wird angezeigt. |  |
| 6 | Fakturaart und Fakturadatum bearbeiten | Wählen Sie die Fakturaart Gutschrift (G2) aus, und geben Sie ein Fakturadatum ein, z.B. das aktuelle Datum. Wählen Sie anschließend OK. | Der Fakturaentwurf mit der ID Sxxxxxxxx wird angezeigt. |  |
| 7 | Faktura sichern | Wählen Sie auf dem Bild Faktura die Drucktaste Sichern. Der Entwurf für den Fakturabeleg mit der ID Sxxxxxxxx wird in einen gesicherten Fakturabeleg mit der ID xxxxxxxx umgewandelt. Notieren Sie die Fakturanummer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_. | Die endgültige Gutschrift wird generiert. |  |

Fakturen verwalten

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | App aufrufen | Öffnen Sie Fakturen verwalten. | Das Bild Fakturen verwalten wird angezeigt. |  |
| 2 | Faktura suchen | Geben Sie die Nummer des zuvor angelegten Fakturabelegs in das Feld Fakturabeleg ein, und wählen Sie Enter | Der zuvor angelegte Fakturabeleg wird angezeigt. |  |
| 3 | Faktura anzeigen | Markieren Sie die Fakturaposition, und wählen Sie Anzeigen. | Die Faktura wird angezeigt. |  |
| 4 | Nachrichtenkondition prüfen | Wählen Sie auf dem Bild Fakturabeleg den letzten Zuordnungsblock – Ausgabe Positionen. | Für die Position ist ein Eintrag mit der Ausgabeart FAKTURABELEG vorhanden. |  |
| 5 | Druckvorschau anzeigen | Wählen Sie auf dem Bild Fakturabeleg die Option Vorschau. | Die Vorschau für das PDF-Dokument wird angezeigt. |  |
| 6 | Faktura stornieren (optional) | Markieren Sie auf dem Bild Faktura eine bestimmte Faktura, und wählen Sie Faktura stornieren | Ein Protokoll zeigt die folgende Meldung an: Faktura storniert |  |
| 7 | Neue Anlage aktualisieren (optional) | Im Bearbeitungsmodus können Sie Anlagen hinzufügen, entfernen und aktualisieren. Sichern Sie die Änderungen mit der Drucktaste Sichern in der Fußzeile. |  |  |
| 8 | Neuen Text aktualisieren (optional) | Im Bearbeitungsmodus können Sie Texte hinzufügen, entfernen und aktualisieren. Sichern Sie die Änderungen über die Option Sichern in der Fußzeile. |  |  |

## Kunde erhält Rückerstattung in Form eines Ersatzprodukts

### "Kostenlose Lieferung" anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität wird eine kostenlose Ersatzlieferung mit Bezug auf eine Ersatzbestellung angelegt.

Voraussetzung

Ersatzbestellung wird erzeugt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Am SAP Fiori Launchpad anmelden | Melden Sie sich mit der Rolle Versandsachbearbeiter am SAP Fiori Launchpad an. |  |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Auslieferungen anlegen. | Das Bild Auslieferungen anlegen wird angezeigt. |  |
| 3 | Kundenauftrag suchen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Starten:  Versandstelle: 1010  Anlegedatum: <Datum der Lieferungsauswahl>  Auftrag: <Nummer der zuvor angelegten Ersatzbestellung> |  |  |
| 4 | Lieferung anlegen | Markieren Sie Ihre Positionen, und wählen Sie Lieferungen anlegen. |  |  |
| 5 | Details prüfen | Wählen Sie Protokoll anzeigen. | Das Bild Lieferprotokoll analysieren wird angezeigt. Die Lieferung wird erfolgreich angelegt, und die Liefernummer wird auf der Registerkarte Lieferungen angezeigt. |  |

### Kommissionierung ausführen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Beim Kommissionierungsprozess werden Waren aus einem Lagerort entnommen und die exakte Menge in einem Kommissionierbereich bereitgestellt, wo die Waren für den Versand vorbereitet werden.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1 | Am SAP Fiori Launchpad anmelden | Melden Sie sich mit der Rolle Versandsachbearbeiter am SAP Fiori Launchpad an. |  |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie die App Mein Auslieferungsmonitor(VL06O). | Das Bild Auslieferungsmonitor wird angezeigt. |  |
| 3 | Kommissionierung wählen | Wählen Sie Zur Kommissionierung. |  |  |
| 4 | Versandstelle eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen:   * Versandstelle: z.B. 1010 * nur Kommissionierung ohne WM: Markieren Sie das Ankreuzfeld. |  |  |
| 5 | Auslieferung ändern | Wählen Sie Ihre Auslieferung im Bild Zu kommissionierende Tageslast, und wählen Sie dann Auslieferung ändern. |  |  |
| 6 | Kommissionierte Menge eingeben | Geben Sie auf der Registerkarte Kommissionierung die folgenden Daten ein:   * Komm. Menge: Entspricht der Liefermenge |  | Wenn die kommissionierte Menge und die Liefermenge identisch sind, wird der Kommissionierstatus auf "Abgeschlossen" gesetzt. Mengenabweichungen können mithilfe der Funktion Kommissionierte Menge als Liefermenge kopieren aufgelöst werden. |
| 7 | "Enter" wählen | Wählen Sie Enter. |  |  |
| 8 | Sichern | Wählen Sie Sichern. | Die Lieferung wurde kommissioniert. |  |

### Warenausgang buchen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität buchen Sie den Warenausgang.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Versandsachbearbeiter an. |  |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Mein Auslieferungsmonitor(VL06O). | Das Bild Auslieferungsmonitor wird angezeigt. |  |
| 3 | Warenausgang auswählen | Wählen Sie zum Warenausgang. |  |  |
| 4 | Versandstelle eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen:   * Versandstelle: 1010 |  |  |
| 5 | Warenausgang buchen | Markieren Sie die relevante Lieferung, und wählen Sie Warenausgang buchen. Wählen Sie im Dialogfenster das heutige Tagesdatum aus, und wählen Sie Weiter. | Der Warenausgang wird gebucht. |  |

Finanzbuchung

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Material | Sollkonten | Entlastete Konten | Kostenart/CO-Objekt |
| Handelswaren (HAWA) | 51600000  Verbr. Handelsware | 13600000  Bestand Handelsware | Keine |

Formulardruck

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich mit der Rolle Versandsachbearbeiter am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Auslieferung anzeigen. | Das Bild Auslieferung anzeigen wird angezeigt. |  |
| 3 | Liefernachrichten ausgeben | Geben Sie im Bild Auslieferung anzeigen die Auslieferungsnummer ein, und wählen Sie Weiter. Wählen Sie auf dem Bild Lieferung xxxxxxxx anzeigen: Übersicht Mehr > Zusätze > Liefernachrichten > Ausgabesteuerung. | Das Bild Lieferung: Nachrichten wird angezeigt. |  |
| 4 | Druckvorschau | Markieren Sie auf dem Bild Lieferung: Nachrichten die Zeile der Nachrichtenart Lieferschein, und wählen Sie PDF-Dokument anzeigen. | Es wird eine Vorschau des Druckdokuments angezeigt. |  |
| 5 | Lieferschein drucken | Wählen Sie Drucken in der Vorschau des Dokuments. | Der Lieferschein wird gedruckt. |  |

### Pro-forma-Rechnung anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität wird eine Pro-forma-Rechnung mit Bezug auf die Auslieferung angelegt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Sachbearbeiter Fakturierung an. |  |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Fakturen anlegen(F0798). | Das Bild Fakturen anlegen wird angezeigt. |  |
| 3 | Fakturierungseinstellungen definieren | Wählen Sie rechts unten auf dem Bild Fakturierungseinstellungen. Setzen Sie all diese Einstellungen auf EIN, und wählen Sie anschließend OK:   * Fakturadaten vor der Fakturierung eingeben * Getrennte Fakturen für jede Position des Fakturavorrats * Fakturen automatisch buchen * Fakturen nach Anlegen anzeigen |  |  |
| 4 | Fakturavorrat suchen | Geben Sie in den Suchbedingungen ggf. Kriterien an. | Die Verkaufsbelege werden im Suchergebnis angezeigt. |  |
| 5 | Einzelfaktura wählen | Markieren Sie die Zeile mit dem zuvor angelegten Lieferbeleg, und wählen Sie Anlegen. |  |  |
| 6 | Fakturaart und Fakturadatum bearbeiten | Wählen Sie die Fakturaart Rechnung (F8) und das Fakturadatum, z.B. das aktuelle Datum, und dann OK. | Der Fakturaentwurf mit der ID Sxxxxxxxx wird angezeigt. |  |
| 7 | Faktura sichern | Wählen Sie auf dem Bild Faktura die Drucktaste Sichern. Der Entwurf für den Fakturabeleg mit der ID Sxxxxxxxx wird in einen gesicherten Fakturabeleg mit der ID xxxxxxxx umgewandelt. Notieren Sie die Fakturanummer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_. | Die Pro-forma-Rechnung wird erzeugt. |  |

Alternativ wird die Anlage der Pro-forma-Rechnung (Art F5) mit Bezug zur Ersatzbestellung unterstützt.

### Kundenrechnung anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität wird die Rechnungsart "F2" angelegt. Die Kosten werden entsprechend an die Buchhaltung übergeben.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Sachbearbeiter Fakturierung an. |  |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Fakturen anlegen(F0798)  . | Das Bild Fakturen anlegen wird angezeigt. |  |
| 3 | Fakturierungseinstellungen definieren | Wählen Sie rechts unten auf dem Bild Fakturierungseinstellungen. Setzen Sie all diese Einstellungen auf EIN, und wählen Sie anschließend OK:   * Fakturadaten vor der Fakturierung eingeben * Getrennte Fakturen für jede Position des Fakturavorrats * Fakturen automatisch buchen * Fakturen nach Anlegen anzeigen |  |  |
| 4 | Fakturavorrat suchen | Geben Sie in den Suchbedingungen ggf. Kriterien an. | Die Verkaufsbelege werden im Suchergebnis angezeigt. |  |
| 5 | Einzelfaktura wählen | Markieren Sie die Zeile mit dem zuvor angelegten Lieferbeleg, und wählen Sie Anlegen. |  |  |
| 6 | Fakturaart und Fakturadatum bearbeiten | Wählen Sie die Fakturaart Rechnung (F2), und geben Sie ein Fakturadatum ein, z.B. das aktuelle Datum. Wählen Sie anschließend OK. | Der Fakturaentwurf mit der ID Sxxxxxxxx wird angezeigt. |  |
| 7 | Faktura sichern | Wählen Sie auf dem Bild Faktura die Drucktaste Sichern. Der Entwurf für den Fakturabeleg mit der ID Sxxxxxxxx wird in einen gesicherten Fakturabeleg mit der ID xxxxxxxx umgewandelt. Notieren Sie die Fakturanummer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_. | Die Kundenrechnung wird erzeugt. |  |

Finanzbuchungen

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Material | Sollkonten | Habenkonten |
| Handelswaren (HAWA) | 44002000  Vertriebsrabatt - Inland | 41000000  Erl. Inland - Erz. |

Der Filialschlüssel kann auch nach der Buchung noch im FI-Beleg geändert werden.

Fakturen verwalten

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | App aufrufen | Öffnen Sie Fakturen verwalten. | Das Bild Fakturen verwalten wird angezeigt. |  |
| 2 | Im vorigen Schritt angelegten Fakturabeleg suchen | Geben Sie die zuvor notierte Pro-forma-Rechnungsnummer ein. Wählen Sie Enter. | Der im vorigen Schritt angelegte Fakturabeleg wird angezeigt. |  |
| 3 | Faktura anzeigen | Markieren Sie die Fakturaposition, und wählen Sie Anzeigen | Die Faktura wird angezeigt. |  |
| 4 | Nachrichtenkondition prüfen | Wählen Sie auf dem Bild Fakturabeleg den letzten Zuordnungsblock Ausgabepositionen. | Für die Position ist ein Eintrag mit der Ausgabeart FAKTURABELEG vorhanden. |  |
| 5 | Druckvorschau anzeigen | Wählen Sie auf dem Bild Fakturabeleg die Option Vorschau. | Die Vorschau für das PDF-Dokument wird angezeigt. |  |
| 6 | Faktura stornieren (optional) | Markieren Sie die Fakturen, und wählen Sie Fakturen stornieren. | Angezeigtes Protokoll: Faktura storniert. |  |
| 7 | Neue Anlage aktualisieren (optional) | Im Bearbeitungsmodus können Sie Anlagen hinzufügen, entfernen und aktualisieren. Wählen Sie Sichern zum Sichern Ihrer Änderungen in der Fußzeile. |  |  |
| 8 | Neuen Text aktualisieren (optional) | Im Bearbeitungsmodus können Sie Texte hinzufügen, entfernen und aktualisieren. Wählen Sie Sichern zum Sichern Ihrer Änderungen in der Fußzeile. |  |  |

# Anhang

## Prozessintegration

Der im vorliegenden Testskript zu testende Prozess gehört zu einer Kette integrierter Prozesse.

### Nachfolgende Prozesse

Nach Abschluss der Aktivitäten im vorliegenden Testskript können Sie mit dem Testen der folgenden Geschäftsprozesse fortfahren:

Tabelle 4:

|  |  |
| --- | --- |
| Prozess | Voraussetzungen/Situation |
| Monitoring der Kundenauftragserfüllung (BKK) (optional) | Schließen Sie unter Verwendung der Stammdaten aus diesem Dokument die folgenden im Testskript erläuterten Aktivitäten ab:   * Monitoring der Kundenauftragserfüllung (BKK) (Abschnitte "Nicht abgeschlossene Kundenaufträge prüfen", "Unvollständige Vertriebsbelege prüfen (Lieferungen)"und "Auslieferungen zum Warenausgang prüfen") |

Typographic Conventions

|  |  |
| --- | --- |
| Type Style | Description |
| Example | Words or characters quoted from the screen. These include field names, screen titles, pushbuttons labels, menu names, menu paths, and menu options.  Textual cross-references to other documents. |
| Example | Emphasized words or expressions. |
| EXAMPLE | Technical names of system objects. These include report names, program names, transaction codes, table names, and key concepts of a programming language when they are surrounded by body text, for example, SELECT and INCLUDE. |
| Example | Output on the screen. This includes file and directory names and their paths, messages, names of variables and parameters, source text, and names of installation, upgrade and database tools. |
| Example | Exact user entry. These are words or characters that you enter in the system exactly as they appear in the documentation. |
| <Example> | Variable user entry. Angle brackets indicate that you replace these words and characters with appropriate entries to make entries in the system. |
| EXAMPLE | Keys on the keyboard, for example, F2 or ENTER. |

|  |
| --- |
|  |
| www.sap.com/contactsap |
| © 2020 SAP SE or an SAP affiliate company. All rights reserved.  No part of this publication may be reproduced or transmitted in any form or for any purpose without the express permission of SAP SE or an SAP affiliate company. The information contained herein may be changed without prior notice.  Some software products marketed by SAP SE and its distributors contain proprietary software components of other software vendors. National product specifications may vary.  These materials are provided by SAP SE or an SAP affiliate company for informational purposes only, without representation or warranty of any kind, and SAP or its affiliated companies shall not be liable for errors or omissions with respect to the materials. The only warranties for SAP or SAP affiliate company products and services are those that are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services, if any. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty.  SAP and other SAP products and services mentioned herein as well as their respective logos are trademarks or registered trademarks of SAP SE (or an SAP affiliate company) in Germany and other countries. All other product and service names mentioned are the trademarks of their respective companies.  See [www.sap.com/copyright](http://www.sap.com/copyright) for additional trademark information and notices. |

